

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/036/2009/V-SKD
Einreicher:	Städtisches Klinikum Dessau

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	09.02.2009				
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum	öffentlich	05.03.2009				
Stadtrat	öffentlich	11.03.2009				

Titel:

Maßnahmebeschluss zur Errichtung des Bauabschnittes 5.1 des Ersatzneubaus Städtisches Klinikum Dessau

Beschlussvorschlag:

Zustimmung zur Errichtung des BA 5.1 des Ersatzneubaus Städtisches Klinikum

Gesetzliche Grundlagen:	Betriebssatzung
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	DR/BV/164/2008/V Krankenhausausschuss am 05.06.2008 Stadtrat am 09.07.2008 DR/BV/409/2008/V Krankenhausausschuss am 04.12.2008
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Die Finanzierung in Höhe von ca. 5.713.000 EUR (brutto)
- davon 1.700.000 EUR (brutto) in 2009 - erfolgt aus Eigenmitteln des Städtischen Klinikums Dessau.

Zusammenfassung/ Fazit:

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Verwaltungsdirektorin

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
1. Stellvertreter

Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Entsprechend der Ende Oktober 2008 durch das Ministerium für Gesundheit und Soziales übermittelten Informationen ist eine Finanzierung der Kinderklinik als einer der beiden Hauptbestandteile des 5. BA über Fördermittel, gemäß des im September 2008 eingereichten Orientierungsantrages nicht vorgesehen.

Mit der im Dezember 2008 beauftragten Entwurfs- und Genehmigungsplanung zur Integration der Kinderklinik, bestehend aus Kinderstation (31 Betten) und Kinderambulanz sowie der interdisziplinären Hotelstation (17 Betten) im Rahmen des BA 5.1 wurde zwischenzeitlich das Funktionskonzept und der zugehörige Kostenrahmen für den vorliegenden Maßnahmebeschluss präzisiert.

Zur Schaffung der Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für eine Realisierung der Maßnahme ab Mai 2009 mit Fertigstellung einer winterfesten Gebäudehülle bis November 2009 soll auf dieser Grundlage die Einreichung des Bauantrages und die Weiterbeauftragung der Ausführungsplanung sowie Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe (Leistungsphasen 5, 6 und 7) an die Fachplaner erfolgen.

Die zwischenzeitlich erarbeitete Entwurfsplanung berücksichtigt nach durchgeführtem Demografie-Check die Nachhaltigkeit der Maßnahme auf Basis der demografischen Entwicklung des Landes unter Einbeziehung der 4. regionalisierten Bevölkerungsprognose 2005 – 2025 für den stationären Bereich der Kinder- und Jugendmedizin sowie der stationärsersetzenden Leistungen der Planungsregion Dessau-Roßlau und deren perspektivische Ausrichtung.

Die Unterbringung der erforderlichen räumlichen Peripherie für die Kinderstation und die interdisziplinäre Hotelstation mit 17 Betten ist nur durch eine geschossweise Flächenerweiterung um jeweils 150 m² (je Geschoss 3 Rasterflächen 50 m²) unter gleichzeitiger Fluranbindung an die Ebenen 1 und 2 auf der Nordseite des 4. Bauabschnittes möglich.

Die daraus resultierenden Synergieeffekte einer Fusion mit der Kinderintensiv- und der Neonatologieabteilung/Wöchnerinnenstation in Ebene 2 sowie des Betriebes der Privatstation in Ebene 1 wirkt sich durch die direkte Anbindung an die diagnostischen Bereiche und die OP-Abteilung mit der damit verbundenen erheblichen Verkürzung bestehender Transportzeiten positiv auf die Patientenversorgung und die personelle Besetzung der Abteilungen aus.

Für die Kinderstation ist ein innen liegender, variabler Aufenthaltsbereich mit einer Grundfläche von ca. 50 m² mit Staffelung in 2 Zwischenebenen für Kinder und Jugendliche vorgesehen.

Die Hotelstation soll 2 loungeähnliche Aufenthaltsbereiche mit großzügiger Aufenthaltsqualität erhalten.

Gesamtinvestitionsvolumen

Das präzisierte Brutto-Investitionsvolumen für den BA 5.1 beträgt durch die Erweiterung um eine komplette 3-geschossige Gebäudeachse gem. Kostenschätzung nunmehr 5.713.000 EUR incl. Baunebenkosten gem. **Anlage 2**.

Entsprechend der vorliegenden Entwurfsplanung resultiert folgende Flächenverteilung:

Bauteil	Nutzung/ Funktionsabteilung	BGF
Ebene -1	Technik/Medienverteilung	612,84 m ²
Ebene 0	Kinderambulanz/Plast. Chirurgie/ Brustzentrum	829,86 m ²
Ebene 1	Hotelstation (17 Betten)	1.011,80 m ²
Ebene 2	Kinderstation (31 Betten)	1.011,80 m ²
Summe ENB BA 5.1:		3.466,30 m²